

Das MIGRApolis-Haus der Vielfalt hat das Ziel, Menschen verschiedener Prägung zusammenzuführen, interkulturell zu arbeiten und die gesellschaftlichen Teilhabechancen aller zu verbessern. Menschen brauchen Räume der Begegnung. Um diese zu ermöglichen, wurde das MIGRApolis-Haus der Vielfalt im März 2011 eröffnet.

Das Bonner Institut für Migrationsforschung und Interkulturelles Lernen (BIM) e.V. hat sich seit seiner Gründung im Jahre 1995 für die Ursachenanalyse migrationsbedingter gesellschaftlicher Veränderungsprozesse eingesetzt, Praxisprojekte zum Interkulturellen Lernen entwickelt und erfolgreich umgesetzt. Die Trägerschaft des MIGRApolis-Hauses der Vielfalt durch BIM e.V. basiert auf wichtigen Kooperationen, besonders mit dem Evangelischen Kirchenkreis Bonn, seiner Dienststelle, der Evangelischen Migrations- und Flüchtlingsarbeit (EMFA) Bonn und weiteren interkulturellen Gruppen.

Das MIGRApolis-Haus der Vielfalt hat folgende Schwerpunkte:

- Gemeinsames kulturelles Leben und Erleben
- Vertrautheit, Verarbeitung ähnlicher migrationsbedingter Erfahrungen und Erlebnisse
- Aufbau eines positiven Wir-Gefühls
- Abbau sozialer Hemmschwellen
- Teilhabe an Fortbildungsangeboten
- Durchführung niedrigschwelliger Integrationsvorhaben
- Flüchtlings- und Migrationssozialberatung
- Begegnungen im Rahmen von Festen, Feiern, offenen Angeboten und als Treffpunkt
- Begegnung der Religionen, interreligiöser Dialog, evangelische Andacht
- Freizeitangebote
- Gemeinsames Lernen
- Stützpunktfunktion für interkulturelle Netzwerk-

Mai 2015

Namibia - Land of the Brave

Vor kurzem wurden in Namibia 25 Jahre Unabhängigkeit gefeiert. Eine lange Zeit, in der viele Veränderungen stattgefunden haben. Vor allem die engagierte namibische Jugend treibt den Wandel voran. Diese wird im Rahmen der Abendveranstaltung aktuelle gesellschaftspolitische Themen in Namibia beleuchten. Abgerundet wird das Programm durch einen Expertenvortrag sowie namibische Speisen und Getränke. Der Verein Welwitschia - Bildungsinitiative für Namibia lädt alle Interessierten ein.

Wann: Freitag, 1.5.2015, 18:00 Uhr

Kontakt: Johannes Vogelsang
✉ asa@welwitschia.org

Fairer Handel in Deutschland und Frankreich Eine Veranstaltung vom Bonner Weltladen und dem Institut français Bonn

Wie gehen Vertreter der Fairhandelsbewegung in Frankreich mit Kritik seitens der Medien und der Öffentlichkeit um? Was können wir vom Nachbarland lernen, an welcher Stelle besser zusammenarbeiten? Welche Rolle spielt die EU bei der Umsetzung der Ziele des fairen Handels? Sichtweisen deutscher und französischer Akteure sollen einander gegenüber gestellt werden. Es diskutieren Vertreter des fairen Handels in Deutschland und Frankreich: Florence Sonntag (Plateforme du Commerce Equitable) und Johannes Lauber (Weltladen Dachverband). Moderation: Iris Degen (Weltladen Bonn). Im Anschluss gibt es fair gehandelte Produkte deutscher und französischer Fairhandels-Importeure (Ethiquable, Alter Eco, GEPA) und faires Finger-Food aus dem frankophonen Raum zu verkosten. Eine Veranstaltung in deutscher und französischer Sprache im Rahmen der Europawoche unter dem Motto Handelspolitik und Handelsbeziehungen

Wann: Dienstag, 5.5.2015, 18:00 Uhr

Kontakt: Kathrin Kühn,
✉ Kultur.institutfrancais@uni-bonn.de

Wie antisemitisch sind deutsche Israel-Kritiker? Café Palestine mit Rolf Verleger

Dr. Rolf Verleger, Professor für Psychologie und ehemaliges Direktoriumsmitglied des Zentralrats der Juden in Deutschland, befasst sich mit der Frage, ob und inwiefern deutsche "Israel-Kritiker" als Antisemiten zu betrachten sind. Alle Interessierten sind zum Café Palestine des Instituts für Palästinakunde herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Wann: Sonntag, 10.5.2015, 15:00 Uhr

Kontakt: Angelika Vetter
✉ vetter@ipk-bonn.de

Flüchtlingspolitische Werkstatt - Wissen - Austausch - Aktion (1)

Zur Wohnsituation von Flüchtlingen in Bonn

Zu einem Informationsabend mit der Möglichkeit zum Austausch über die Lage in und um die Unterkünfte für Flüchtlinge und einer Diskussion um Mindeststandards für eine menschenwürdige Unterbringung lädt die Flüchtlingspolitische Werkstatt alle Interessierten ein. Die Flüchtlingspolitische Werkstatt bringt in der Bonner Flüchtlingsarbeit engagierte Organisationen, ehrenamtliche Initiativen und Flüchtlinge zusammen, um aktuelle flüchtlingspolitische Themen zu diskutieren und auf die alltäglichen Probleme von in Bonn lebenden Flüchtlingen aufmerksam zu machen sowie alternative Handlungsstrategien zu erarbeiten. Im Vordergrund stehen dabei die Rechte und Mitwirkungsmöglichkeiten.

Wann: Dienstag, 12.5.2015, 18:00 Uhr

Kontakt: Susanne Rohde
✉ surohde@googlemail.com

8. POETRYpolis - Humor & Ironie Multilingualer Künstlerwettbewerb

Humor & Ironie lassen sich auf jeder Sprache transportieren - aber können wir dies spüren, auch wenn wir nicht jedes einzelne Wort verstehen? Lässt sich ein frecher Witz oder eine mehrdeutige Anspielung erraten, auch wenn wir nur die Intonation und den Ausdruck als Hilfsmittel haben? „Humor & Ironie“ lautet das Gefühl des Abends, das im Rahmen der 8. multilingualen POETRYpolis

auf verschiedenen Sprachen, in vierminütigen Beiträgen auf der Bühne präsentiert wird. Am Ende stimmt das Publikum ab, in welcher Sprache das Gefühl des Abends am meisten beeindruckt hat. Wenn Du auch mitmachen willst, sende uns Deinen Text incl. Übersetzung und kleinem Lebenslauf per Email bis zum 18.5.2015 zu. Die POETRYpolis wird in diesem Jahr vom Kulturamt der Stadt Bonn gefördert.

www.poetry-polis.de

Wann: Freitag, 22.5.2015, 20:00 Uhr

Kontakt: Julia Nikolic ✉ kontakt@poetry-polis.de

Mobil und frei mit dem Bürgerticket

Einladung zum Diskussionsabend

Fahrscheinlos durch die Region - die Idee des Bürgertickets begeistert. Die Piraten haben Professor Heiner Monheim als Diskutanten gewinnen können. Monheim setzt sich, wie er sagt, „für eine moderne, innovative Verkehrspolitik“ ein. Er diskutiert an diesem Abend gemeinsam mit einem Vertreter des Verkehrsverbund Rhein-Sieg oder der Stadtwerke. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wann: Dienstag, 26.5.2015, 18:00 Uhr

Kontakt: Martin William Stappen,
✉ william@piratenpartei-nrw.de

Uta Harst - Goldregenkinder

Einladung zur Buchvorstellung

Mit »Goldregenkinder« präsentiert der Free Pen Verlag sein zweites Buch von Uta Harst. Als »keine Novelle« beschreibt die Autorin in der Unterzeile zum Titel ihre Geschichte der 30-jährigen Betty, die wegen ihrer Lebensumstände in eine tiefe Depression fällt. Als Kriegsflüchtling mit fünf Jahren vom Bruder der getöteten Mutter nach Deutschland gebracht, sieht sie für sich nun keine Zukunft mehr: Arbeitslos, schwanger und vom Vater des Kindes verlassen, wird sie in einem ungenutzten Hotelkomplex eingeschlossen. Dort trifft sie auf einen Zwerg, der sie zwingt, sich den verdrängten Kindheitserlebnissen von Krieg und Flucht zu stellen. Die Autorin ist anwesend. Der Eintritt ist frei

Wann: Donnerstag, 28.5.2015, 19:30 Uhr

Kontakt: Jürgen Eis, eis@freepenverlag.de

Regelmäßige Veranstaltungen:

Konversations-Café

Jeden Montag findet im MIGRApolis-Haus der Vielfalt ein offenes Café statt. Sie sind herzlich eingeladen einfache Gespräche in deutscher Sprache auszuprobieren oder Sie trinken nur in offener Atmosphäre einen Kaffee oder Tee. Bei Bedarf unterstützt Sie Barbara Schlüter, Dipl. Pädagogin und systemische Familienberaterin, in Alltagsfragen. Die Teilnahme ist kostenlos und offen für Jeden, wendet sich aber speziell an junge Zuwanderer und Zuwanderinnen.

Wann: Montag, 14:00 -16:00 Uhr

Kontakt: Barbara Schlüter ✉ schlueter@bimev.de

Wir leben Bonn

Ein Projekt zur Unterstützung und Begleitung russischsprachiger Zuwanderer beim Mitmischen in der Gesellschaft in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis.

Wann: Montag 11.30 - 13.30 Uhr

Donnerstag 10:30-12:30 Uhr

Kontakt: Irina Karl ☎ 0228 69 74 91

✉ karl@bimev.de

Plauder-Café

Wenn Sie bei einer Tasse Kaffee oder Tee gerne plaudern, der Musik lauschen oder auch Schach spielen möchten, sind Sie herzlich willkommen. Wir bieten ebenso Raum und Zeit für Gespräche über das Thema *Älter werden in Bonn* und tauschen Informationen zu Unterstützungshilfen im Alter, Gesundheit- und Freizeittipps aus.

Wann: jeden Mittwoch, 10:30-13:00 Uhr

Kontakt: Josef Michael Fischell

☎ 0176 955 088 73 ✉ heveling-fischell@bimev.de

Die inhaltliche Verantwortung - insbesondere im Hinblick auf politische und sonstige Konfliktthemen, liegt beim jeweiligen Veranstalter. Die dabei geäußerten Standpunkte entsprechen nicht unbedingt den Standpunkten der Träger des Hauses.

Programm Mai 2015



MIGRApolis-Haus der Vielfalt
Brüdergasse 16-18, 53111 Bonn